

Liebe Schüler,

die folgende Koordinationsübung ist inspiriert vom Baião, viel verwendeter Rhythmus in den unterschiedlichsten musikalischen Kontexten Brasiliens, ursprünglich aus der nordbrasilianischen Folklore.

Die Beckenfigur von Nr. 1 ist eine typische Baiãofigur, betont wird dabei die 1+ und die 2+.

Besonders, wenn es schnell sein soll, hilft es, wenn man nur drei von vier Sechzehnteln spielt...

Wenn man von den vier Sechzehntelnoten einer Viertel jeweils eine wegläßt, gibt es vier Möglichkeiten.

In dieser Übung spielen die Hände alle möglichen Kombinationen dieser vier Möglichkeiten.

Jeder Takt soll so lange wiederholt werden, bis er flüssig gespielt werden kann; dem Tempo nach oben sind keine Grenzen gesetzt...

Dann könnt Ihr die Füße dazunehmen. Dafür habe ich Euch vier typische Baiãofiguren notiert; erst alle Handfiguren mit Füßen Nr. 1, dann alle mit Füßen Nr. 2, und so weiter.

Viel Spaß!

Koordination für Baião

Hände

1.

2/4

2.

5

2/4

3.

9

2/4

4.

13

2/4

Füße

17

1. 2. 3. 4.

2/4